

Newsletter für Delegierte in Kreis-, Stadt- und Bezirksjugendringen



Ausgabe 2/13 [Datum_kurz]



Hallo [Vorname]!

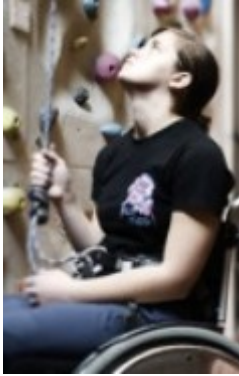
hier kommt der frische Newsletter für alle Delegierten, diesmal unter anderem zu den Themen Integration, Führungszeugnis und Fluthilfe. Wir freuen uns sehr, wenn du uns dazu deine Meinung schickst, bzw. was bei euch gerade an Themen wichtig ist. Außerdem planen wir für den Herbst ein Jugendringdelegiertentreffen. Wenn du also dafür Themen oder Fortbildungswünsche/-bedarf (!) hast, schick sie uns zu!

Ich wünsch euch einen wunderschönen Sommer!

Eure Lea

Mitteilungen der JDAV Bayern

"Was heißt hier bitte Integration - bei uns braucht´s das doch nicht!"



So oder so ähnlich klangen ein paar Emails, aber es waren die wenigsten. Viele Rückmeldungen auf unsere Rundmail, es seien Fördergelder da mit denen die JDAV Bayern gerne Praxisprojekte in den Sektionen zum Thema Integration unterstützen würde, waren sehr positiv. Viele zeigten Interesse an oder erzählten von Erfahrungen aus Sektionen, die schon jahrelang Partnerschaften und Kooperationen pflegen oder welche starten möchten. Integration ist also in der JDAV ein Thema, aber was bedeutet es eigentlich in der praktischen Arbeit? Wir möchten es herausfinden, deshalb freuen wir uns darauf dieses Jahr zwei Praxisprojekte (eines in Franken, eines in Oberbayern) unterstützen zu können. In beiden Fällen geht es um die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit speziellen Bedürfnissen (Stichwort "Inklusion"). Das Thema wird spannend und wir hoffen euch hinterher eine gute Praxishilfe und Inspiration weitergeben zu können.

Kleiner Film zum Thema Inklusion: <http://tinyurl.com/pyx5t5v>

Yeah, wir haben den gewonnen!



... und zwar den Präventionspreis der DHS (Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen). Am Montag den 27.5.2013 wurde er der JDAV Bayern überreicht und stellvertretend entgegen genommen von Florian des JDAV Landesverbands Nord. Wir freuen uns darauf mit dem Preisgeld eine kleine aber feine Kampagne zur Prävention von Alkoholmissbrauch umsetzen zu können. Gewonnen haben wir mit unserem Modellkonzept, zu dem eine Handreichung für Jugendleiter_innen, Informationsmaterial und Sensibilisierungsaktionen gehören. Wir hoffen bald in Aktion gehen zu können!

Die Pressemeldung: <http://tinyurl.com/orxufck>

Unsere Seiten zum Jugendschutz: <http://www.jdav-bayern.de/cms/index.php?id=252>

Infos aus JDAV und DAV

Handlungsempfehlungen der JDAV zum erweiterten Führungszeugnis



Das Bundeskinderschutzgesetz fordert, dass in der Jugendarbeit tätige Personen ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen. Dies soll verhindern, dass Personen, die bereits aufgrund eines Sexualdelikts verurteilt wurden in der Jugendarbeit wieder aktiv werden können.

Aus einigen Sektionen erreichen uns schon Anfragen von euch, wie denn nun mit der neuen Regelung umzugehen sei: mit Jugendämtern, die Formulare unterschreiben lassen wollen oder mit der Einstellung der Förderung drohen, wenn es nicht bald da ist, das erweiterte polizeiliche Führungszeugnis für Mitarbeiter_innen in der Jugendarbeit (also auch Ehrenamtliche). Die JDAV hat Handlungsempfehlungen entwickelt, wie ihr mit diesem neuen Sachverhalt in der Sektion umgehen könnt:

<http://www.jdav-bayern.de/cms/index.php?id=274>

Die wichtigsten Punkte vorab:

- Als alleinige Maßnahme in Sachen Prävention sexualisierter Gewalt halten wir das erweiterte Führungszeugnis als nicht ausreichend. Trotzdem müssen wir uns an die gesetzlichen Regelungen halten.

- In jedem Landkreis / Stadt wird der Aushandlungsprozess mit den zuständigen Jugendämtern etwas anders laufen, deswegen könnt ihr euch in der Bundesgeschäftsstelle der JDAV auch gern individuell beraten lassen.

- Es empfiehlt sich nicht allein als Verein zu agieren, sondern bevor beim Jugendamt irgendetwas unterschrieben wird, den Stadt- / Kreisjugendring zu kontaktieren und mit den anderen Jugendverbänden vor Ort zusammen zu arbeiten.

Leuchtturm der Klimaallianz - und unsere Jubi Hindelang ist dabei



Im Rahmen der Bayerischen Klimaallianz wurden Leuchtturmprojekte gesucht, die als Kooperationsprojekte das Thema Klima in der Jugendarbeit "zum leuchten bringen". Und unsere Jugendbildungsstätte - Jubi - Hindelang ist dabei, im Verbund mit allen anderen Jugendbildungsstätten Bayerns.

Die Jubi wird dazu ein Wochenende durchführen, bei der eine Jugendgruppe (Sektion Allgäu-Immenstadt, Ortsgruppe Bad Hindelang) möglichst wenig Mittel einsetzt, ganz nach dem Motto „nachhaltig planen und durchführen“. Dazu werden auch Clips gedreht und Materialien erstellt, die wir euch gern danach zur Verfügung stellen. Wir sind gespannt wie´s weiter geht.

Infos vom Bayerischen Jugendring

Akute Fluthilfen für die Jugendarbeit in Bayern



In Anbetracht der vielen Schäden durch die Überschwemmungen in Bayern, wurden im Eilverfahren verschiedene Förderungen aufgesetzt:

- Jugendgruppen und Jugendverbände die ehrenamtlich helfen, reparieren, wieder aufbauen, was vom Hochwasser zerstört wurde, bekommen eine Förderung (für z. B. Fahrt- und Materialkosten) durch den DBJR: <http://www.dbjr.de/aktuelle-projekte/fluthilfe/foerderverfahren.html>. Bei der Antragsstellung hilft euch vom BJR Astrid Weber, Tel.:089/5145-70

- Einrichtungen der Jugendarbeit, die Schäden davongetragen haben, bekommen schnelle Finanzhilfen durch den Freistaat Bayern. Die Modalitäten um Dinge zu ersetzen, die dabei nicht gefördert werden (wie etwa für Inneneinrichtung, Ausstattung, Sportgeräte, usw.), werden gerade beim BJR geklärt.

- Zur Unterstützung der Opfer gibt es auch steuerliche Maßnahmen, die auch für Jugendringe und Jugendverbände relevant sein könnten (z.B. für Spendenaktionen usw.). Infos dazu findet ihr auf den Seiten des Finanzministeriums: <http://tinyurl.com/qbbsleh>

Sollte bei euch in der Sektion was los sein und ihr Fragen haben, meldet euch einfach!

Förderung: Das Umweltfachprogramm geht weiter



Breaking News: Das Fachprogramm Umweltbildung des bayerischen Jugendrings ist gesichert bis zum 31.12.13 - wenn ihr also 2013 Umweltaktionen vorhabt, könnt ihr diese jetzt noch beantragen. Wir hoffen die Förderung läuft auch noch die nächsten Jahre.

Diese und weitere Fördermöglichkeiten findet ihr auch auf unserer Homepage: <http://www.idav-bayern.de/cms/index.php?id=238>

Was ist los in den Bezirksjugendringen?

Noch vor den Frühjahrsausschüssen ein paar Infos aus...



...BezJR Mittelfranken (Ute)

- Weiterführung des trinationalen Jugendaustausch mit Pommern und Limousin zum Thema „EU“ im Sommer 2013 hier bei uns im schönen Mittelfranken
- „Schule ohne Rassismus- Schule mit Courage“: Mittelfranken ist mit fast 50 Schulen führend in ganz Bayern :-))
- Allianz gegen Rechtsextremismus: Der BzJR Mittelfranken engagiert sich bei verschiedenen Aktionen der Allianz gegen Rechtsextremismus und ist im Koordinierungskreis vertreten.
- AK Inklusion wurde neu gegründet und beginnt mit der Arbeit.
- Kinder- und Jugendkulturtage Mischen!: Unter dem Thema „Kulturmixtur. Alles drin!“ konnten 1600 Kinder, Jugendliche und deren Familien erreicht werden. Natürlich wird dieses Projekt auch 2013 weitergeführt.
- Podiumsdiskussion mit Vertretern aller im Bezirkstag vertretenen Parteien zum Thema „Jugendpolitik (aus-)gestalten“ => genauer diskutiert wurden folgende Punkte: Einstellung einer weiteren pädagogischen Fachkraft, kontinuierliche Finanzierung Kinder- und Jugendkulturtage „MISCHEN!“, Weiterentwicklung des Medienzentrums PARABOLS und der Medienfachberatung, Renovierung der Burg Hoheneck, mehr Unterstützung von Dokupäd durch den Bezirk => Leider wurde viel debattiert, aber feste Zusagen konnte keiner machen; hoffentlich haben sie aber die Not erkannt und werden dies bei ihren Entscheidungen im Bezirkstag berücksichtigen.

...BezJR Oberfranken (Volker)

- Der Vorstand (1+2) ist bestätigt worden, bei den Beisitzern gab es Änderungen (1 Wechsel, Rest bleibt).
- Die Fahrtkostenerstattung macht der BezJR jetzt direkt vor Ort selbst, um die Verbände wegen der Kürzungen zu entlasten.
- "Aus Nachbarn werden Freunde" läuft nächstes Jahr aus. Am BezJL-

Tag hatte ich als Idee geäußert, den nächsten BezJL Tag 2015 nicht in Nordbayern zu veranstalten, sondern in einem tschechischen Klettergebiet, so zwischen Cheb und Karlsbad.

- Ansonsten sind diverse Medienprojekte (Radio, Film) geplant, hier gibts wenig neues.

...BezJR Oberbayern (Korbinian)

Hier kommt heute exklusiv nur für euch „Binis Bezirksjugendrings Bericht“:

Und zwar von einem der kürzesten Ausschüsse die es je gab. Von 13:30 Uhr bis 14:45 haben wir wichtige Themen behandelt und zwar im Wesentlichen Bericht aus dem Treffen der Jugendverbände, Bericht des Vorstandes und Jahresrechnung. Beim Treffen der Jugendverbände wurde das erweiterte Führungszeugnis besprochen. Nix neues: Die Jugendämter schließen mit den Vereinen Vereinbarungen und es gibt Empfehlungen vom BJR dazu.

Der Vorstand berichtet uns, dass er mit den oberbayrischen Jugendringen einen „AK Zukunft“ veranstaltet in dem sie sich ihre Aufgaben, Stakeholder etc. überlegen.

Außerdem sieht sich der BzJR als Servicestelle für Internationale Jugendbegegnungen und führt da auch eigene Leuchtturmprojekte durch und Multiplikatorenbegegnungen.

Es gibt auch eine Fortschreibung des Obb Kinder und Jugendprogramms und dazu wird's ein Infotreffen vor dem Herbstausschuss geben.

Und dann zum Ende gabs noch Termine: Die Obb Jugendkulturtage in Traunstein, Internationale Jugendbegegnungen mit der Slowakei und in Bozen und die Oberbayrische Jufinale in Murnau stehen an.

...BezJR Niederbayern (Sebastian)

Am 20. April war die Tagung des Bezirksjugendrings Niederbayern im Jugendtagungshaus in Geiselhöring.

Es standen die Neuwahlen des Vorstandes auf der Tagesordnung. Als Vorsitzender wurde Michael Groß von der Evangelischen Jugend wiedergewählt. Neu in die Vorstandschaft wurden Moritz Flörsch und Mariane Dephold gewählt.

Außerdem wurde die „Vereinsbüchse“ vorgestellt, welche beim Interneteinkauf eine gute Möglichkeit ist den eigenen Verein zu unterstützen.

Stimmen der Kreis- / Stadtjugendrings-Delegierten

Und was ist bei euch los? Schreibt uns!



Impressum

Lea Sedlmayr
Referentin für verbandliche Entwicklung

Jugend des Deutschen Alpenvereins
Landesgeschäftsstelle Bayern e.V.
Preysingstr. 71
81667 München

Tel. 089/44770640
Fax. 089/44900199
lea.sedlmayr@jdav-bayern.de
jdav-bayern.de

Steuernr. 143/217/70046
VR Eintrag 12319 Amtsgericht München

Abmeldemöglichkeit

Um Dich vom Newsletter abzumelden, schreibe einfach eine Mail an lea.sedlmayr@jdav-bayern.de,
Betreff "bitte nicht mehr". Das wars schon!